

Arbeitskreis Industrie 4.0 / Lean Management

Konzept für die 6. Veranstaltung

„Chancen im Wandel - Lean und Digitalisierung in Zeiten rückläufiger Auftragseingänge“

Best Practice-Veranstaltung mit Vorträgen von Praktikern für Praktiker

Termin der Veranstaltung: 19.09.2019

Inhaltliche Verantwortung: IPOL GmbH
Ehrenbergstraße 11
D-98693 Ilmenau

Ersteller: Dr. Thomas Rücker

1 Inhaltliche Schwerpunkte der Veranstaltung

In den vergangenen Jahren war eines der beherrschenden Themen, wie man durch eine Verschlinkung und Digitalisierung von Prozessen („Industrie 4.0“)

- steigende Outputmengen für einen wachsenden Markt erzielt,
- personelle Engpässe beseitigt und dem Fachkräftemangel vorbeugt und
- die Profitabilität in Zeiten des Wachstums steigert.

In den letzten 6 Monaten hat sich allerdings das Blatt drastisch gewendet. Inzwischen befindet sich die Wirtschaft in einer Abschwungphase. Dadurch rücken andere Fragen in den Vordergrund:

- Wie kann man durch den Eintritt in neue Branchen und eine Digitalisierung von Geschäftsmodell, Prozessen und Produkte neue Märkte erschließen, um dem Umsatzrückgängen entgegenzuwirken?
- Wie konsolidiert man das Unternehmen richtig und wie geht man mit Überkapazitäten um?
- Wie muss man die Aufbau- und Ablauforganisation ändern, um handlungsfähig zu bleiben?
- Wie gestaltet und kommuniziert man den Veränderungsprozess in der Konsolidierungsphase richtig, um die guten Mitarbeiter motiviert und diese im Unternehmen zu halten?

An dieser Stelle setzt der 6. Arbeitskreis Industrie 4.0 und Digitalisierung an.

Zunächst wird im Rahmen einer Betriebsbesichtigung bei der DECKEL MAHO Seebach GmbH das Thema aus praktischer Perspektive beleuchtet.

DECKEL MAHO Seebach ist ein Standort der DMG MORI AG, einem weltweit führenden Hersteller von Werkzeugmaschinen mit einem Umsatz von über 2,6 MRD € und über 7.500 Mitarbeitern. Aufgrund der engen Verbindungen mit dem japanischen Schwesterunternehmen DMG MORI COMPANY LIMITED ist das Unternehmen Technologieführer im Bereich Zerspanung und weltweiter Vorreiter auf den Gebieten Lean Management und Digitalisierung in der Maschinenbaubranche.

Am Standort Seebach wurden in den letzten Jahren sehr viele Elemente der strategischen Neuausrichtung, des Lean Management und der Digitalisierung konsequent umgesetzt.

Das Unternehmen setzt verstärkt auf Kunden aus dem Non-Automotive-Bereich, bspw. Medizintechnik und Werkzeugbau. Am Standort wurde das DMG MORI Medical Excellence Center Seebach gegründet.

In den letzten Jahren wurde ein Ökosystem mit digitalen Mehrwertleistungen um die Produkte herum aufgebaut. Weiterhin setzt das Unternehmen auf den neuesten Technologietrend des Additive Manufacturing.

Darüber hinaus sind die Prozesse von DECKEL MAHO Seebach in Produktion und Logistik auf einem herausragenden Niveau.

In der Endmontage und Baugruppen-Vormontage, die zweischichtig arbeiten, wurde das Fließprinzip mit einer getakteten Montagelinie implementiert, jeder einzelne Arbeitsplatz ist mit Shopfloor Tablets digitalisiert.

Das flexible Logistiksystem versorgt die Montagebereiche Just-in-time und staplerfrei, sorgt damit für die termingerechte Verfügbarkeit von Zulieferteilen und für die termingerechte Auslieferung der Fertigware.

Ein eigenes Trainingscenter sichert die bedarfsgerechte und praxisorientierte Ausbildung der Mitarbeiter, der komplette Mitarbeiterstamm von DECKEL MAHO Seebach ist auf dem Gebiet des DIGITAL LEAN SIX SIGMA / KVP top-down durchgeschult.

Bereiche, welche nicht zu den Kernkompetenzen gehören, werden konsequent durch externe Experten betrieben. So wurde das komplette C-Teile-Management an den Dienstleister SSV-Technik GmbH vergeben.

Die SSV-Technik ist ein Industriedienstleister, der mit der Kombination von Leanmanagement und Industrie 4.0 die C-Teile-Beschaffung Ihrer Kunden revolutioniert.

Die Spezialisten der SSV-Technik befassen sich intensiv mit den gesamten Einkaufsprozessen, beginnend bei dem Beschaffungsprozess selbst, über das Produktportfolio, die Lieferantenangebote, der internen Logistik bis hin zu den Lagerkosten. Die umfangreiche Analyse deckt Einsparpotenziale auf, mit denen die Unternehmen mehr als 30% Ihrer Beschaffungskosten einsparen können.

Das Besondere: Die SSV-Technik erstellt konkrete Handlungsempfehlungen und Angebote zur praktischen Umsetzung. Dabei werden die Produktbereiche gesamthaft betrachtet und nicht nur einzelne Teilbereiche abgedeckt. Auf Wunsch übernimmt die SSV-Technik Teile der kompletten Beschaffung und sorgt für die termingerechte Lieferung des Sortimentes an die Verbrauchsstellen.

Rund um das C-Teile-Management gibt es verschiedene Dienstleistungen, die die Prozesse der Kunden verschlanken und den dortigen Einkauf entlasten.

Nach den Betriebsbesichtigungen stellen Ihnen unsere Referentinnen und Referenten aus verschiedenen Branchen im Rahmen von Praxisberichten im Vortragsformat „von Praktikern für Praktiker“ vor, mit welchen Lösungsansätze und Best Practices sie ihr Unternehmen neu aufgestellt haben.

Dabei wird aufgezeigt, welche Potenziale in Lean Management und Digitalisierung liegen, die sich relativ schnell und kostengünstig mit einer geringen Amortisationszeit heben lassen.

2 Ablauf der Veranstaltung

Datum: 19.09.2019

Ort: ab 8.30 **Betriebsbesichtigung**
 DECKEL MAHO Seebach GmbH
 Neue Strasse 61
 D-99846 Seebach

ab 11.30 **Unternehmensbesichtigung / Mittagessen / Vorträge**
 SSV-Technik GmbH
 Hellwigstraße 2
 D-99848 Wutha-Farnroda

Zeitplan:

ab 08.30 Uhr: Eintreffen der Gäste zur Werksbesichtigung bei Deckel Maho Seebach GmbH

9.00 Uhr: Unternehmenspräsentation/Unternehmensbesichtigung Deckel Maho Seebach GmbH

11.00 Uhr: für Teilnehmer eigene Anfahrt zu SSV-Technik

11.30 Uhr: Unternehmenspräsentation / Unternehmensbesichtigung SSV-Technik GmbH

12.30 – 13.30 Uhr Mittagessen bei SSV-Technik GmbH

13.30 Uhr Veranstaltung Arbeitskreis „Industrie 4.0“ – Teil 1

- Begrüßung
Ulrich Mönch; SSV-Technik GmbH
- Impulsreferat „Chancen im Wandel - Lean und Digitalisierung in Zeiten rückläufiger Auftragseingänge“
Dr. Thomas Rücker, IPOL GmbH
- Organisatorischen und strategische Neuausrichtung als Chance – Praxisbericht eines Chief Restructuring Officers (CRO)
Dr. Thomas Forster; Interims CRO
- Die neue Rolles des Chief Financial Officers (CFO) im Rahmen einer strategischen Neuausrichtung
Ulrich Wantia; Würtele & Partner - Human Capital Group

15.15 Uhr Kaffeepause / Networking / Besuch der Ausstellung

- 16.00 Uhr Veranstaltung Arbeitskreis „Industrie 4.0“ – Teil 2
- Erfolgreiche Restrukturierung eines Produktionswerks – Erfolgsfaktoren und Fallbeispiele
Ingo Wirth; ehem. Interims Manager
 - Erfolgsfaktoren für den operativen Turnaround der Logistik
Dr. Jörg Blechinger; Angle and Line
 - Cost Cutting durch professionelles C-Teile- Management
Ulrich Mönch; SSV-Technik GmbH
- ab 17.30 Uhr Get Together bei Fingerfood in Bussiness-Lounge
- 19.00 Uhr Ende der Veranstaltung